KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Schweighofen
AGS-Schlüssel: 33702072

Stichtag: 31.05.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 577

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 36

Einwohner gesamt: 613

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	295	51,127	282	48,873	577	100
davon Ausländer	11	50	11	50	22	3,813
Einwohner nur mit Nebenwohnung	17	47,222	19	52,778	36	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**312**	**50,897**	**301**	**49,103**	**613**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	21	3,64	18	3,12	39	6,759
10-19 Jahre	27	4,679	22	3,813	49	8,492
20-29 Jahre	17	2,946	23	3,986	40	6,932
30-39 Jahre	26	4,506	31	5,373	57	9,879
40-49 Jahre	33	5,719	36	6,239	69	11,958
50-59 Jahre	67	11,612	55	9,532	122	21,144
60-69 Jahre	50	8,666	53	9,185	103	17,851
70-79 Jahre	31	5,373	26	4,506	57	9,879
80-89 Jahre	19	3,293	17	2,946	36	6,239
90-99 Jahre	4	0,693	1	0,173	5	0,867
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**295**	**51,127**	**282**	**48,873**	**577**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	1,04	5	0,867	11	1,906
3-5 Jahre	8	1,386	5	0,867	13	2,253
6-15 Jahre	24	4,159	22	3,813	46	7,972
16-17 Jahre	5	0,867	3	0,52	8	1,386
18-20 Jahre	5	0,867	10	1,733	15	2,6
gesamt	**48**	**8,319**	**45**	**7,799**	**93**	**16,118**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	2	0,347	2	0,347	4	0,693
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	4	0,693	1	0,173	5	0,867
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	3	0,52	1	0,173	4	0,693
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,347	2	0,347	4	0,693
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,173	2	0,347	3	0,52
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,347	1	0,173	3	0,52
gesamt	**14**	**2,426**	**9**	**1,56**	**23**	**3,986**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	44	7,626	64	11,092	108	18,718
römisch-katholisch	174	30,156	157	27,21	331	57,366
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	1	0,173	2	0,347	3	0,52
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	5	0,867	4	0,693	9	1,56
ohne Angabe, gemeinschaftslos	71	12,305	55	9,532	126	21,837
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**295**	**51,127**	**282**	**48,873**	**577**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	104	18,024	81	14,038	185	32,062
verheiratet	160	27,73	156	27,036	316	54,766
verwitwert	8	1,386	18	3,12	26	4,506
geschieden	23	3,986	27	4,679	50	8,666
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**295**	**51,127**	**282**	**48,873**	**577**	**100**

Die Daten wurden am 01.06.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.